

VdF Französischlehrertag 2019



**VdF-Fachtag in Kooperation
mit dem Landesinstitut für Schule**

Herausgeber:



Landesinstitut für Schule
Am Weidedamm 20
28215 Bremen

Stand: Januar 2019

Inhaltsverzeichnis

Programm.....	5
Übersicht über die Ateliers.....	6
Zum Eröffnungsvortrag und zur Person Azouz Bégag.....	8
Ateliers 1 – 5: 10.45 – 12.15 Uhr.....	9
Ateliers 6 – 10: 13.30 – 15.00 Uhr.....	12
Ateliers 11 – 15: 15.30 – 17.00 Uhr.....	15
Organisatorische Hinweise.....	18
Kontakt für inhaltliche Fragen.....	18
Kontakt für Organisatorisches.....	18
Anreise.....	19
Die Unterstützer des VdF Französischlehertages 2019.....	20
Parallel zum Fachtag gibt es eine Buchausstellung der Verlage.....	20

VdF Französischlehrertag 2019

Liebe Mitglieder der VdF,

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns, Sie auf unserem zweiten VdF-Fachtag in Bremen begrüßen zu dürfen. Wie schon im Februar 2017, findet dieser Fachtag in Kooperation mit dem Landesinstitut für Schule (LIS) statt und richtet sich an Französischlehrkräfte der Sekundarstufe I (Oberschule, Gymnasium, Gesamtschule, Realschule) und der Sekundarstufe II aus Bremen und Niedersachsen.

Der diesjährige Fachtag ist nicht an ein bestimmtes Oberthema gebunden. Wir möchten mit einer Vielfalt von Angeboten an Ateliers den Facettenreichtum (u.a. die Frankophonie, Auslandsaufenthalte, interkulturelle Diversität), das Spektrum von Anforderungen (z.B. die Schwerpunktthemen zum Zentralabitur, Aufbau der kommunikativen Kompetenzen) und Herausforderungen (Inklusion, Motivationsabfall in der Sekundarstufe I, etc.) des Französischunterrichts exemplarisch abdecken und Ihnen neue Impulse für den beruflichen Alltag geben.

Darüber hinaus bietet der Fachtag eine gute Gelegenheit sowohl mit KollegInnen aus anderen Schulen, Schulformen und Bundesländern als auch mit VertreterInnen der Verlage und Institutionen ins Gespräch zu kommen und sich fachlich auszutauschen.

Wir wünschen Ihnen einen abwechslungsreichen und bereichernden Fachtag und freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Anja Krüger, Landesinstitut für Schule Bremen

Vera Kremer, Landesinstitut für Schule Bremen

Grégoire Fischer, Landesvorsitz der VdF Bremen

Programm

Zeit	Programmpunkt
08.30 – 09.00 Uhr	Anmeldung
09.00 – 09.15 Uhr	Begrüßung (LIS, VdF Bremen)
09.15 – 10.15 Uhr	Lesung Herr Azouz Bégag: <i>Et tranquille coule le Rhin</i>
10.15 – 10.45 Uhr	Pause / Verlagsausstellung
10.45 – 12.15 Uhr	Ateliers 1 – 5
12.15 – 13.30 Uhr	Mittagspause / Verlagsausstellung
13.30 – 15.00 Uhr	Ateliers 6 – 10
15.00 – 15.30 Uhr	Pause / Verlagsausstellung
15.30 – 17.00 Uhr	Ateliers 11 – 15

Übersicht über die Ateliers

Atelier	Titel	ReferentIn
10.45 – 12.15 Uhr		
1	Theaterpraktische Verfahren und Mündlichkeit im Französischunterricht der Sek I	Christopher Mischke
2	L'Afrique subsaharienne / La francophonie: <i>La petite vendeuse de soleil</i> (D. Diop Mambéty) – zum Einsatz des Films im Unterricht	Johannes Wilts
3	Relever le défi des textes auditifs authentiques dans le second cycle	Catherine Mann-Grabowski
4	Enseigner le français aux adolescents avec TV5MONDE (niveaux A1 à A2)	Evelyne Pâquier
5	Autismus-Spektrum-Störungen und ihre Auswirkungen auf den fremdsprachlichen (Französisch-)Unterricht	Christoph Errens
13.30 – 15.00 Uhr		
6	Differenzierendes Arbeiten in der Oberstufe zum Thema Identität mit <i>Petit Pays</i> von Gaël Faye	Ulrike C. Lange
7	Vivre ensemble: <i>Dans la maison</i> (F. Ozon) – Zum Einsatz des Spielfilms im Unterricht	Johannes Wilts
8	Travailler l'interculturel grâce aux films	Catherine Mann-Grabowski
9	Enseigner le français aux adolescents avec TV5MONDE (niveaux B1 et B2)	Evelyne Pâquier
10	Kompetenzorientierung! Aber wo bleibt die Grammatik?	Grégoire Fischer

15.30 – 17.00 Uhr

11	<i>"Französisch auf Rädern"</i> oder <i>"Ab nach Frankreich"</i>	Maëva Lagarde Birte Hirsch
12	<i>La Revue de la presse</i> – viel mehr als eine Zeitung	Bettina Fischer
13	La Guadeloupe durch die Kamera - ein Dossier von und für SchülerInnen	Georgia Gödecke
14	L'épreuve de DELF à l'oral en films	Nadège Marguerite
15	<i>C'est parti!</i> Steigerung der Schüleraktivitäten im Französischunterricht	Birgit Wilmes

Zum Eröffnungsvortrag und zur Person Azouz Bégag

Azouz Bégag: *Et tranquille coule le Rhin*

Azouz Bégag (1957 in Lyon geboren) ist ein französischer Soziologe, Wirtschaftswissenschaftler, Schriftsteller und ehemaliger Minister für die Förderung der Chancengleichheit unter dem Premierminister Dominique de Villepin (2005 bis 2007).

In Deutschland ist er insbesondere als erfolgreicher Schriftsteller bekannt geworden. Mehrere Schülergenerationen haben sich im Französischunterricht inhaltlich mit diversen Romanen wie *Le Gone du Chaâba*, *Béni ou le Paradis privé*, *Tranches de vie*, usw. auseinandergesetzt.

In der autobiografisch angelegten Kurzgeschichte *Et tranquille coule le Rhin* erzählt Azouz Bégag von seinen Beweggründen, die ihn als kleinen Jungen mit algerischer Abstammung, im *collège* Deutsch als erste Fremdsprache wählen ließen.

Seine aktuellsten Romane sind *La Voix de son maître* (2017) und *La Faute aux Autres* (2017). In seinem letzten Roman *Mémoires au soleil* (2018) geht Azouz Bégag mit einem sehr liebevollen Blick auf die Beziehung zu seinem Vater Bouzid Bégag und dessen Umgang mit der Krankheit *Ali Zaïmeur* ein.

Atelier 1

Theaterpraktische Verfahren und Mündlichkeit im Französischunterricht der Sek I

Christopher Mischke, Fachleiter Französisch, Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasium) Esslingen

Verfahren aus der Theaterpädagogik regen zum Sprechen an, schulen die Aussprache, automatisieren neue sprachliche Strukturen und bieten einen kreativen und emotionalen Umgang mit Texten. Vor allem aber lösen sie Hemmungen und aktivieren die Lernenden, so dass sie zunehmend Sicherheit im Umgang mit der Fremdsprache bekommen und kommunikativen Herausforderungen sicherer und selbstbewusster entgegentreten. Dieses Atelier gibt einen Überblick über verschiedene theaterpraktische Verfahren für die Förderung von Mündlichkeit im Französischunterricht der Sekundarstufe I und zeigt wie Sie mündliche Kommunikation bereits frühzeitig, zielführend und aktivierend anbahnen können. Dabei werden unterschiedliche Theaterübungen praktisch durchgeführt und aus didaktisch-methodischer Sicht im Hinblick auf Anbindungsmöglichkeiten im eigenen Unterricht (z.B. Abstimmung auf verschiedene Lernniveaus, sinnvolle Anbindung an Lehrwerke, etc.) reflektiert.

Mit freundlicher Unterstützung vom Ernst Klett Verlag

Atelier 2

L'Afrique subsaharienne / La francophonie: *La petite vendeuse de soleil* (D. Diop Mambéty) – zum Einsatz des Films im Unterricht

Johannes Wilts, Fachleiter Französisch, Studienseminar Stadthagen für das LA an Gymnasien

„*Cette histoire est un hymne au courage des enfants de la rue*“, liest man im Abspann dieses großartigen, letzten Films von Djibril Diop Mambéty, der neben Sembène Ousmane das senegalesische Autorenkino am

nachhaltigsten geprägt hat. *La petite vendeuse de soleil* – angesiedelt im Dakar der Straßenkinder, der Ausgegrenzten, der Verlierer – ist ein Film, der fast dokumentarisch anmutende Einblicke in die sozialen (und geografischen) Randgebiete Dakars bietet und der gleichwohl eine Art Poesie der Straße entfaltet.

Wie dieser Film im Spannungsfeld zwischen Dokumentarischem und Poetischem im Rahmen des Themas „L’Afrique subsaharienne / La francophonie“ sinnvoll eingesetzt werden kann, soll im Mittelpunkt dieses Ateliers stehen.

VdF Bremen

Atelier 3

Relever le défi des textes auditifs authentiques dans le second cycle

Catherine Mann-Grabowski, freie Autorin für den Cornelsen Verlag

L’atelier montrera à l’aide de documents variés (interviews, annonce radio, discours, film explicatif, reportage et extraits de films) et de propositions didactiques motivantes comment transformer en chance les obstacles qui semblent entraver la compréhension des documents audio et audiovisuel authentiques et acquérir les compétences nécessaires pour une bonne réussite aux épreuves du baccalauréat (Sek II).

Mit freundlicher Unterstützung vom Cornelsen Verlag

Atelier 4

Enseigner le français aux adolescents avec TV5MONDE (niveaux A1 à A2)

Evelyn Pâquier, TV5MONDE, Directrice adjointe en charge de la promotion et de l’enseignement du français

TV5MONDE propose des ressources pédagogiques spécifiquement élaborées pour un public adolescent. Elles contiennent des activités dynamiques, créatives et collaboratives du niveau A1.1 au niveau A2 et se

caractérisent par un contenu thématique qui touche les collégiens et lycéens : le sport, les nouvelles technologies, la musique et aussi les préoccupations quotidiennes comme l'apparence physique et vestimentaire, les questions sentimentales.

Lors de cet atelier, nous expérimenterons des activités à partir de supports variés et nous montrerons où trouver facilement ces ressources sur le site de TV5MONDE.

VdF Bremen, mit freundlicher Unterstützung von TV5Monde und dem Institut français Bremen

Atelier 5

Autismus-Spektrum-Störungen und ihre Auswirkungen auf den fremdsprachlichen (Französisch-)Unterricht

Christoph Errens, stellvertretender Schulleiter Bonns Fünfte (inklusive Gesamtschule in Bonn)

Autismusspektrumstörungen können unterschiedliche Formen und Ausprägungsgrade annehmen. Auswirkungen auf den Unterricht können soziale Interaktion und Aufgabenverarbeitung betreffen oder Bereiche wie Sensorik und Motorik.

Nach einer Einführung in generelle Grundlagen der Symptomatik geht der Vortrag nach Schwerpunkten geordnet auf unterschiedliche Bereiche ein, die bei der Unterrichtsvorbereitung und -durchführung, dem Arrangement von Classroom- und Lernsettings sowie der Überprüfung von Leistungen inklusive möglicher Nachteilsausgleiche eine Rolle spielen.

VdF Bremen

Atelier 6

Differenzierendes Arbeiten in der Oberstufe zum Thema Identität mit *Petit Pays* von Gaël Faye

*Ulrike C. Lange, Fachleiterin Französisch, ZfsL Recklinghausen
/ Ernst-Barlach-Gymnasium Castrop-Rauxel*

Das Atelier stellt *Petit Pays* von Gaël Faye vor: Der 10jährige Gaby lebt mit seiner ruandischen Mutter und seinem französischen Vater in Burundi und wird alsbald durch die Trennung seiner Eltern, durch Krieg und Völkermord aus dem behüteten Leben gerissen. Die Referentin erläutert anhand differenzierender Materialien, wie die Identitätsfindung des Jugendlichen über motivierende Aktivitäten z.B. im Rahmen des Themas *Conceptions de vie* behandelt werden kann.

Mit freundlicher Unterstützung von Ernst Klett Sprachen

Atelier 7

Vivre ensemble: *Dans la maison* (F. Ozon) – Zum Einsatz des Spielfilms im Unterricht

Johannes Wilts, Fachleiter Französisch, Studienseminar Stadthagen für das LA an Gymnasien

Dans la maison ist eine attraktive Herausforderung - für die Zuschauer*innen und auch als Lerngegenstand für den Unterricht. Kunstvoll verquickt Ozon hier (Illusion der) Realität und Imagination, so dass die Zuschauer*innen vergeblich versuchen, die Realitätsebenen voneinander zu unterscheiden. Wie dieser Film von einem der spannendsten zeitgenössischen französischen Regisseure im Unterricht behandelt und man dabei auch dem Thema „Vivre ensemble“ gerecht werden kann, soll in diesem Atelier erarbeitet werden.

VdF Bremen

Atelier 8

Travailler l'interculturel grâce aux films

Catherine Mann-Grabowski, freie Autorin für den Cornelsen Verlag

Les films sont un miroir de la société et une occasion de voyager dans le monde francophone sans quitter sa salle de classe. L'atelier donnera de nombreuses idées (jeux des erreurs autour des affiches de cinéma françaises et allemandes, mise en espace d'un dialogue, écriture créative autour du changement de perspective par exemple) pour aborder certaines questions de société à partir de bandes annonces et de courts extraits de films authentiques dès la troisième année de français (Sek I, ab 3. Lernjahr Gy und Oberschulen)

Mit freundlicher Unterstützung vom Cornelsen Verlag

Atelier 9

Enseigner le français aux adolescents avec TV5MONDE (niveaux B1 et B2)

Evelyn Pâquier, TV5MONDE, Directrice adjointe en charge de la promotion et de l'enseignement du français

Enseigner le français avec TV5MONDE, c'est enseigner une langue à partir de documents audiovisuels et de sujets d'actualité.

Lors de cet atelier, nous expérimenterons en particulier des activités qui combinent apprentissage de la langue française et éducation aux médias à partir d'extraits du jeu vidéo Assassin's creed Origins et de films d'animation. Nous étudierons aussi des ressources qui amènent les élèves à prendre position sur des enjeux environnementaux et à s'engager dans des projets concrets.

Cet atelier vous aidera à prendre en main les ressources pédagogiques à travers des mises en situation et l'analyse de supports pédagogiques.

VdF Bremen, mit freundlicher Unterstützung von TV5Monde und dem Institut français Bremen

Kompetenzorientierung! Aber wo bleibt die Grammatik?

Grégoire Fischer, Fachleiter Französisch am LIS, Landesvorsitz der VdF Bremen

Der Referent geht zunächst der Frage nach, welchen Stellenwert Grammatik in einem kompetenzorientierten Französischunterricht hat und welche Konsequenzen sich daraus für den Unterricht ergeben. Darüber hinaus werden an konkreten Beispielen Möglichkeiten und Grenzen induktiver und differenzierender Grammatikarbeit aufgezeigt. Die Veranstaltung bezieht sich insbesondere auf den Unterricht der Spracherwerbsphase in der Sekundarstufe I und richtet sich an Kolleg/innen aller Schulformen.

VdF Bremen

Atelier 11

"Französisch auf Rädern" oder "Ab nach Frankreich"

Maëva Lagarde, FranceMobil, Institut français Brême

Birte Hirsch, Juniorbotschafterin des DFJW für Bremen und Niedersachsen

„Französisch auf Rädern“

Was spricht eigentlich dafür, die Sprache von Voltaire, Astérix und Louane zu lernen? Französisch gilt häufig als eine schwierige und etwas elitäre Sprache. Wirklich? Sicher nicht! Sie werden die Gelegenheit erhalten spielerisch zu entdecken, dass Französisch lernen wirklich Spaß machen kann - mit Spielen, Musik und guter Laune! Los geht's!

„Ab nach Frankreich“

Ihre Schülerinnen und Schüler sind neugierig auf Frankreich und möchten ihr Französisch auch mal im "echten Leben" ausprobieren?

Die Austauschprogramme des DFJW machen es möglich. Einen direkten Einblick in die französische Kultur und Lebensweise zu bekommen ist nicht nur eine spannende Erfahrung, sondern auch eine der besten Motivationen zum Französisch lernen. Lernen Sie im Workshop die verschiedenen Austauschprogramme näher kennen, lassen Sie sich beraten, welche Programme zu Ihren SchülerInnen passen und mit welchen Schritten Sie diese einfach in Ihren Französischunterricht einbauen können.

Mit freundlicher Unterstützung des Institut français Bremen und dem DFJW

Atelier 12

La Revue de la presse – viel mehr als eine Zeitung

Bettina Fischer, Lehrerin am Gymnasium Lilienthal

In diesem Atelier werden die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten der *Revue de la presse* und ihres Übungsmaterials für den Oberstufenunterricht zur Schulung der sprachlichen Kompetenzen aufgezeigt. Als Sprachzeitung eröffnet die *Revue de la presse* ein Themenspektrum, welches einerseits durch Aktualität die Befindlichkeiten der Schülerinnen und Schüler trifft,

andererseits die thematischen Abiturschwerpunkte u.a. *La francophonie*, *Le monde du travail* und *La France des régions* sinnvoll durch authentische Artikel ergänzt.

Mit freundlicher Unterstützung von Carl Ed. Schünemann KG

Atelier 13

La Guadeloupe durch die Kamera - ein Dossier von und für Schüler*innen

Georgia Gödecke, Universität Bremen, Didaktik der romanischen Sprachen

Das Dossier zur Förderung der IKK fokussiert das im FU bislang wenig thematisierte Überseedepartement Guadeloupe. Es besteht aus Modulen, die eine Einheit bilden oder auch als einzelne Bausteine flexibel eingesetzt werden können. Die Module sind mit Videos verknüpft, die gemeinsam mit SuS auf Guadeloupe gedreht wurden. Die Materialien sind authentisch, anschaulich, schülernah und individualisierbar.

Zunächst wird ein Ausschnitt aus den praxiserprobten Materialien vorgestellt. Anschließend besteht die Möglichkeit zur gemeinsamen vertieften Auseinandersetzung.

(geeignet ab Jahrgangsstufe 9 für Gy/OS)

VdF Bremen

Atelier 14

L'épreuve de DELF à l'oral en films

Nadège Marguerite, Attachée de coopération pour le français à Brême et en Basse Saxe (Institut français Brême)

Le DELF à l'oral en films – A l'aide de vidéos filmées dans des établissements brémois et dans les 4 niveaux du cadre européen commun de référence pour les langues (A1 à B2), vous aurez les solutions clé en main pour préparer vos élèves à l'épreuve orale du DELF.

L'atelier portera sur le contenu concret de l'épreuve, les sujets proposés par niveau et la spécificité de l'évaluation positive de cette épreuve.

Mit freundlicher Unterstützung des Institut français Bremen

Atelier 15

***C'est parti!* Steigerung der Schüleraktivitäten im Französischunterricht**

Birgit Wilmes, Lehrerin an der Edewechter Oberschule

C'est parti. Im Mittelpunkt dieser Veranstaltung steht die Motivation. Aus dem laufenden Unterricht werden motivierende, praktische und leicht umzusetzende Beispiele gezeigt, wie Sie die kommunikativen Fähigkeiten der Schüler leicht und spielerisch erhöhen können. Außerdem wird gezeigt, wie Sie schülerzentriertes und kompetenzorientiertes Arbeiten miteinander verbinden können.

Mit freundlicher Unterstützung vom Ernst Klett Verlag

Organisatorische Hinweise

Teilnahmegebühren

Lehrkräfte:	20 €
VdF-Mitglieder:	10 €
ReferendarInnen:	15 €
Studierende:	10 €

Möchten Sie vorab Mitglied der Vereinigung der FranzösischlehrerInnen werden, können Sie sich unter folgender Internetadresse (<https://fapf.de/vdf/mitgliedschaft/>) das Anmeldeformular herunterladen oder beim Landesvorsitzenden der VdF Bremen anfordern (Grégoire Fischer; gregoirefischer@hotmail.com). Ein Eintritt am Fachtag ist auch möglich und Sie profitieren direkt von dem ermäßigten Teilnahmebeitrag.

Die Tagungsgebühr beinhaltet einen warmen Mittagssnack und Kaffee / Tee.

Kontakt für inhaltliche Fragen Kontakt für Organisatorisches

Grégoire Fischer
Tel. 0421 5966278
Mail: gregoirefischer@hotmail.com

Vera Kremer
Tel. 0421 36114451
Mail: Vera.Kremer@lisbvn.bremen.de

Birgit Schröder
Tel. 0421 36114401
Mail: bschroeder@lis.bremen.de

Anmeldung

über www.lis.bremen.de/fortbildung/fortbildungsprogramm

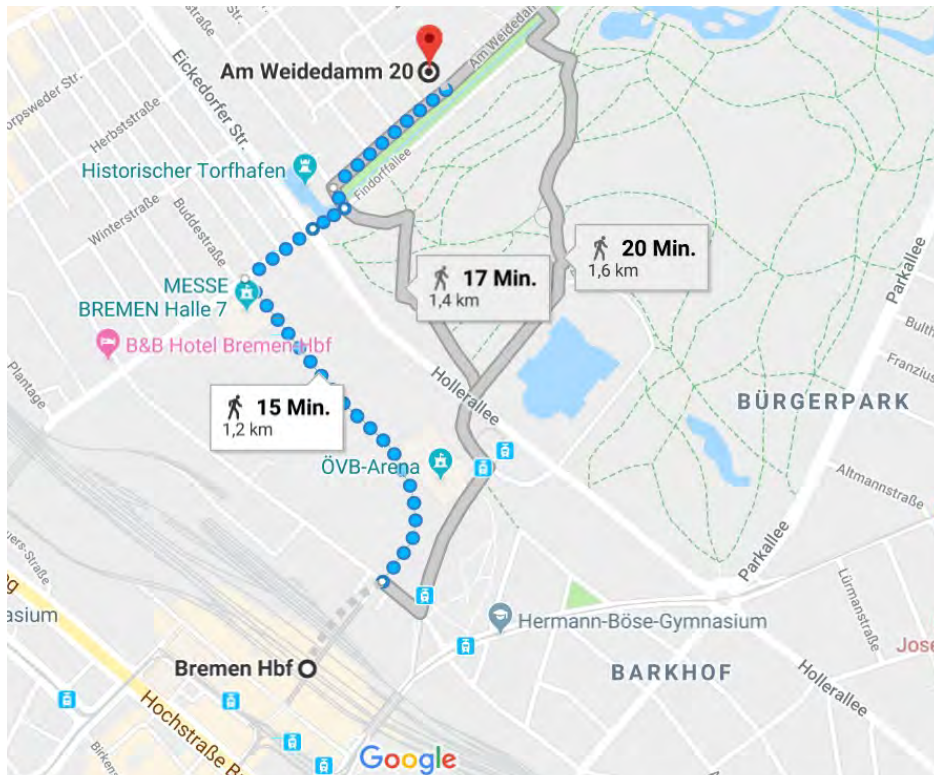
Anmeldeschluss: 07.03.2019

Anreise

Landesinstitut für Schulentwicklung
Am Weidedamm 20
28215 Bremen

Vom Hauptbahnhof aus mit der **Buslinie 26 oder 27** (Richtung „Findorff“ oder „Weidedamm-Nord“). Ausstieg ist an der Haltestelle „Findorffallee/Torfhafen“.

Zu Fuß empfiehlt es sich, den Nordausgang des Hauptbahnhofs zu wählen. Der Weg führt dann quer über die Bürgerweide am Kongresszentrum vorbei. Der Fußweg zum LIS dauert ca. 15 Minuten.



Kartendaten © 2019 GeoBasis-DE/BKG (©2009), Google, OpenStreetMap-Mitwirkende

Die Unterstützer des VdF Französischlehrtages 2019

Cornelsen

INSTITUT
FRANÇAIS
BREMEN



Klett

Sprachen fürs Leben!



Klett

westermann GRUPPE



• DIE SPRACHZEITUNG •

Lernen mit dem Original



TV5MONDE

Parallel zum Fachtag gibt es eine Buchausstellung der Verlage

Cornelsen

DFJW

Ernst Klett Verlag

Ernst Klett Sprachen

Schöningh

Carl Ed. Schünemann KG

Notizen

Notizen

www.lis.bremen.de